

Kreisnachrichten

Informationen und öffentliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich

Ausgabe 50/2021

Kundenorientiert - Innovativ - Wirtschaftlich

Dienstag, 14.12.2021

Wo kann ich mich impfen lassen?

Das Wittlicher Impfzentrum, Schloßstraße 31 in Wittlich hat montags bis samstags geöffnet. Für die Impfung ist grundsätzlich eine Terminreservierung vorab auf <https://impftermin.rlp.de/> oder über die Hotline 0800 57 58 100 (Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr und Sa - So 9:00 - 16:00 Uhr) erforderlich.

Für eine Impfung donnerstags von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr ist kein Termin erforderlich. Am Mittwoch, 15.12., ist von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr eben-

falls ausnahmsweise eine Impfung ohne Termin möglich.

Zur Verfügung stehen die Impfstoffe von Biontech für Unter-30-jährige sowie Moderna für 1., 2. oder Booster-Impfungen. Zum Termin sind Personalausweis und soweit vorhanden Impfausweis mitzubringen.

Die Impfbusse des Landes machen an verschiedenen Stationen im Landkreis von 9 bis 17 Uhr Halt. Es stehen die Impfstoffe von Johnson&Johnson und Biontech zur Verfügung.

Personen ab 12 Jahren können in Begleitung eines Erziehungsberechtigten eine Schutzimpfung erhalten. Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren können mit einer schriftlichen Einverständniserklärung eines Erziehungs-

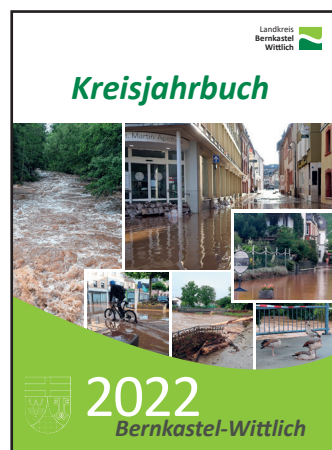
berechtigten das Impfangebot wahrnehmen. Bitte schauen Sie einen Tag vorher auf <https://corona.rlp.de/de/impfen/informationen-zur-corona-impfung-in-rheinland-pfalz/>, ob der Termin vom Land bestätigt wurde.

- | | |
|------------|--|
| 15.12.2021 | Morbach, Baldenauhalle, Jahnstraße 5 |
| 17.12.2021 | Bernkastel-Kues, Güterhalle, Bahnhofstraße |
| 21.12.2021 | Morbach, Baldenauhalle, Jahnstraße 5 |
| 23.12.2021 | Bernkastel-Kues, Güterhalle, Bahnhofstraße |
| 28.12.2021 | Traben-Trarbach, Lorettahalle, Neue Rathausstr. 18 |
| 30.12.2021 | Bernkastel-Kues, Güterhalle, Bahnhofstraße |

Neues Kreisjahrbuch berichtet von Klimakrisen, Hochwasser, Mord und Totschlag

Mitte November ist das neue Kreisjahrbuch für 2022 erschienen. Wie immer wird die Geschichte des Landkreises über die Epochen hinweg verfolgt – von der römisch-fränkischen Zeit über Mittelalter und Frühe Neuzeit bis in die Nachkriegsjahre und die aktuelle Zeitgeschichte. Zu letzterer gehört auch eine Chronik der mit der CoVid-19-Pandemie zusammenhängenden Ereignisse im Landkreis von Maria Stauf.

Ein recht ausführlicher Schwerpunkt befasst sich diesmal hochaktuell mit den Themen Klima, Umwelt und Energie. Die darin versammelten Beiträge decken ein weites Spannungsfeld aus regionaler Perspektive ab. Aufsätze wie der von Bruno Thelen und Elisabeth Freitag zur Planung von Talsperren im Liesertal in



der Notzeit nach dem Zweiten Weltkrieg zeugen von der Notwendigkeit der Beschäftigung mit Energiegewinnung und Wasserregulierung. Historische Episoden aus Zeiten, in denen eine durchaus stattgefundene Nachhaltigkeitspolitik von oben verordnet wurde, konstatieren hingegen die mitunter fatalen Folgen der-

selben für die einfache Bevölkerung, wie der Beitrag von Karl G. Oehms über die Ermordung des kesselstatt'schen Jägers im Jahr 1772 anschaulich zeigt.

Weitere Beiträge widmen sich immer wieder der Hochwasserproblematik, weiteren ausgewählten aktuellen Entwicklungen, geographischen und infrastrukturellen Aspekten, bemerkenswerten Kulturdenkmälern sowie bedeutenden Frauen und Männern des Landkreises, an hervorragender Stelle dem „roten“ Kardinal Brasiliens, Paulo E. Arns, dessen Familie aus Reil stammte.

Das sind nur kleine Einblicke in einige der insgesamt 51 Artikel mit über 200 Seiten, die eine kurzweilige Lektüre für Alt und Jung garantieren. Das illustrativ bebilderte Kreisjahrbuch,

das sich auch gut als Geschenk eignet, kostet 7,50 Euro. Es ist im Kreisarchiv sowie in der Stadt- und Kreisergänzungsbücherei (beide Haus Mehs, Schloßstraße 10 in Wittlich) sowie bei der Bürgerberatung der Kreisverwaltung (Kurfürstenstraße 16 in Wittlich, Tel.: 06571 14-0) erhältlich, ferner im Buchhandel, einigen Touristinformatoren und weiteren Verkaufsstellen.

Kreisarchiv geschlossen

Zwischen dem 20.12.2021 und dem 07.01.2022 bleibt das Kreisarchiv geschlossen. Ab dem 10.01.2022 steht es Ihnen wieder für Ihre Anliegen zur Verfügung.

Nachweis der Geflügelpest bei Wildvögeln: Überwachung von toten Wasser- und Greifvögel

Der erste Eintrag der aviären Influenza in Rheinland-Pfalz wurde am 11. November 2021 durch das Friedrich-Löffler Institut bei verendeten Wildvögeln im Westerwald Kreis bestätigt. Am 29. November 2021 wurde bei zwei tot aufgefundenen Wildgänsen in der Nähe der Orte Wintrange und Remich im Großherzogtum Luxemburg die Geflügelpest, (H5N1) amtlich festgestellt. Zum Schutz der

heimischen Geflügelbestände vor einer Einschleppung der Geflügelpest hat die Kreisverwaltung Trier-Saarburg eine Allgemeinverfügung erlassen und für ein abgegrenztes Gebiet (Perl und Mettlach) eine Aufstellungspflicht sowie weitere Schutzmaßnahmen angeordnet. Gewerbliche- als auch Hobby-Geflügelhalter müssen ihre Tiere in Ställen oder geeigneten Volieren unterbringen.

Es wird befürchtet, dass Rheinland-Pfalz dieses Jahr stärker von der aviären Influenza betroffen sein wird als im Vorjahr. Grund ist der momentan hohe Infektionsdruck. Um einen Eintrag der Geflügelpest in Hausgeflügelbestände zu verhindern wird dringend empfohlen Biosicherheitsmaßnahmen in allen Geflügelhaltungen (auch in kleinen Hobbyhaltungen) zu überprüfen und, wenn nötig zu verbessern.

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich unterliegt derzeit keinen tierseuchenrechtlichen Regelungen. Dennoch sollten private wie auch gewerbliche Nutzgeflügelhalter die Biosicherheitsmaßnahmen zwingend einhalten und die

Haltung von Geflügel beim Veterinäramt der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich anzeigen.

Vermehrte Totfunde bei Wasservögeln und Funde toter Greifvögel sollen von der Bevölkerung dem Veterinäramt unter E-Mail veterinaeramt@bernkastel-wittlich.de oder Tel.: 06571 14-2354 gemeldet werden. Die Verwaltung sorgt dann dafür, dass solche Funde zeitnah und fachgerecht gesammelt und zu einem Labor gebracht werden.

Weitere Informationen finden Interessierte auf der Internetseite der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich www.bernkastel-wittlich.de unter dem Suchbegriff Geflügelpest.

Öffentliche Bekanntmachungen und Ausschreibungen

Diese öffentlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen finden Sie auch im Internet unter www.Bernkastel-Wittlich.de/bekanntmachungen bzw. www.bernkastel-wittlich.de/ausschreibungen.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB (Kurztext)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, einen Auftrag über Dachdecker- und Gerüstarbeiten zu vergeben. Submissionstermin ist der 13.01.2022, 11:15 Uhr. Der detaillierte Langtext der öffentlichen Ausschreibung kann im Internet unter www.bernkastel-wittlich.de/ausschreibungen.html abgerufen werden.

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, 07.12.2021

Im Auftrag: Andreas Müller

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO (Kurztext)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, einen Auftrag über Arbeiten zur Freistellung eines Teilstücks des Klingbaches im Ersatzzahlungsprojekt „Biotopvernetzung im NSG Hangbrücher bei Morbach“ zu vergeben. Submissionstermin ist der 13.01.2022, 12:00 Uhr.

Der detaillierte Langtext der öffentlichen Ausschreibung kann im Internet unter www.bernkastel-wittlich.de/ausschreibungen.html abgerufen werden.

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, 09.12.2021

Im Auftrag: Andreas Müller

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO (Kurztext)

Der Landkreis Bernkastel-Wittlich beabsichtigt, einen Auftrag über die Beförderung von 1 Person von 56841 Traben-Trarbach/Wolf, zur Tagesförderstätte der CAB St. Raphael, Franziskusstraße, 54516 Wittlich und zurück zu vergeben. Submissionstermin ist der 10.01.2022, 11:00 Uhr.

Der detaillierte Langtext der öffentlichen Ausschreibung kann im Internet unter www.bernkastel-wittlich.de/ausschreibungen.html abgerufen werden.

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, 09.12.2021

Im Auftrag: Andreas Müller

Bekanntmachung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz

Über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehender Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

GEMARKUNG:	DISTRIKT:	WIRTSCHAFTSART:	GRÖSSE
Götzeroth	Aufm mittelsten Scheid	Gebäude- und Freifläche,	
	Landwirtschaftsfläche		1,1522 ha
Monzel	Unterm Fieber	Waldfläche	0,6229 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des(r) Grundstücks(e) interessiert sind, werden gebeten, dies der Unteren Landwirtschaftsbehörde bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich, Kurfürstenstraße 16, 54516 Wittlich, bis spätestens 24.12.2021 schriftlich mitzuteilen. Ansprechpartner: Niklas Braun (Telefon: 06571 142418, E-Mail: Niklas.Braun@Bernkastel-Wittlich.de).

Leitfaden zur Reaktivierung brachliegender Weinberge

Der Strukturwandel und die Marktsituation haben den Weinbau in den Nebenlagen schon seit längerem unattraktiv gemacht. Doch die letzten Jahre haben gezeigt: besonders die kühleren Seitentäler der Mosel können in trockenen und heißen Jahren echte Vorteile bieten. Viele Betriebe haben dieses Potential erkannt und möchten nun Flächen in Randlagen wieder in die Bewirtschaftung überführen. Um hier praxisnah und kompetent zur Seite zu stehen, hat das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer RLP, der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich und der Akademie Ländlicher Raum RLP ei-

nen kompakten Ratgeber erstellt. Er unterstützt Winzer bei der Entscheidungsfindung und zeigt die notwendigen Schritte in richtiger Reihenfolge auf. Angefangen bei der Abwägung, ob eine Fläche für eine weinbauliche Nutzung geeignet ist, über das Genehmigungsverfahren mit all seinen Auflagen bis hin zu den Fördermöglichkeiten werden die wichtigsten Aspekte verständlich erklärt. Auch Möglichkeiten zur Verknüpfung von Weinbau und umweltschonender Bewirtschaftung, wie der Vertragsnaturschutz, werden vorgestellt.

Der Flyer kann unter www.dlr-mosel.rlp.de/DLR-Mosel/Aktuelles heruntergeladen werden.

Verantwortlich für den Inhalt der Kreisnachrichten:

Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich
Postfach 1420, 54504 Wittlich

Ansprechpartner:

Mike-D. Winter, Tel.: 06571 142205

E-Mail: Kreisnachrichten@Bernkastel-Wittlich.de